



Der Balken in unserem Auge

- *„Es ist ein Gesetz im Leben: Wenn sich eine Tür vor uns schließt, öffnet sich eine andere. Die Tragik ist jedoch, dass man nach der geschlossenen Tür blickt und die geöffnete nicht beachtet.“*
André Gide
- Aber warum sehen wir vor lauter Bäumen nicht den Wald?
- Der Grund: Mit unseren 5 Sinnen nehmen wir ständig unvorstellbar viele Informationen auf. Unbewusst! Dadurch ist unser Gehirn gezwungen, Filter zwischenschalten.
- Diese Filter werden von unseren Glaubenssätzen gesteuert. Diese Glaubenssätze lassen nur Informationen durch, die wir für „wahr“ und „realistisch“ halten.
- Wir nehmen nicht die tatsächlichen Dinge wahr, sondern nur die, die unsere Glaubenssätze als richtig erachten. Das nennen wir dann realistisch.
- Wir müssen aufpassen, dass wir durch unsere selektive Wahrnehmung nicht die vorhandenen Chancen verpassen.

Konzentrieren Sie sich immer auf die Dinge, die Ihrem Einfluss unterliegen und die Sie aus eigener Kraft verändern können.

In Bewegung bleiben

- Albert Einstein hat festgestellt: *„Die Definition von Wahnsinn ist, immer das Gleiche zu tun und andere Ergebnisse zu erwarten.“*
- Genau das passiert, wenn wir unsere Glaubenssätze nicht entrümpeln. Wir hoffen, dass wir vorwärtskommen, ändern aber nicht unsere Gewohnheiten.
- Um uns herum ist alles in Bewegung. Wir müssen trainieren, uns der Bewegung anzupassen.

„Menschen, die äußere Ereignisse für ihre Lebenssituation verantwortlich machen, erwarten auch eine Lösung von außen.“

Dr. Walter Doyle Staples